

Der Weg des Abfalls

Am Beispiel des Landkreises Uecker-Randow

Gesellschaftsgebiet der OVVD GmbH



Annahmekontrolle und Verwiegung des Müllsammel-fahrzeuges an der Abfallumschlagstation Jatznick. Verdachtsbedingt werden Abfallproben genommen, die im betriebseigenen Labor in Rosenow analysiert werden.



Labor auf der AEA Rosenow



Umschlaghalle mit Stopfpresse für Verladung in Presscontainer auf der Umschlagstation Jatznick



Absetzen eines befüllten Presscontainers auf den Tragwagen der DB-Cargo



Schienentransport zum Entladebahnhof Kleeth. Aufnahme des befüllten Presscontainers durch ein OVVD-Hakenlifffahrzeug und Transport zur AEA Rosenow

Luftbild Stand Mai 2000
Einlagerungsfläche und Bautenstand

Legende

- A Eingangskontrollbereich
- B Kleinanlieferbereich
- C Wetterstation
- D Betriebshof
- E Sickerwasserkläranlage
- F Tankstelle
- G Blockheizkraftwerk
- H Containerumschlagplatz
- J Regenwasserrückhaltebecken
- K Einlagerungsbereich Südpolder
- L Bodenzwischenlager



Eingangskontrolle auf der AEA Rosenow



Containerentladung auf der Deponie und hochverdichteter Einbau mittels Kompaktor (Einsatzgewicht 32 Tonnen)



Abdeckung der verfüllten Deponiebereiche



Der Landschaftspflegerische Begleitplan (LBP)

Als Ausgleich für den Landschaftseingriff „Deponiebau“ wurden 152 ha ursprünglich intensiv landwirtschaftlich genutzte Fläche dem Naturschutz gewidmet. Das Grünland wird durch extensive Beweidung mit Rindern und Schafen oder durch Mahd gezielt ausgemagert. Für die Flächenpflege werden jährlich ca. 60.000,- DM aufgewendet.

Im Eingangsbereich wurden 22 ha Laubwald mit einheimischen Baumarten aufgeforstet. Als Trittbrettbiootope wurden 8.000 m Hecke sowie 1.450 m Allee angelegt, die zur Vernetzung der verschiedenen Ökosysteme in der freien Landschaft dienen. Bisher wurden 1,2 Mio. DM in Pflanzmaßnahmen investiert.

Nach Verfüllung der Deponie ergibt sich ein 30 m hoher Hügel, der sich in das kuppige Landschaftsbild zwischen Kittendorfer Peene und Tarnower Feuchtgebiet eingliedern wird.

A wide-angle photograph of a sheep farm. In the foreground, a single white sheep stands prominently in a lush green field, looking directly at the camera. Behind it, numerous other sheep are scattered across the field, some grazing and others standing. The field is bordered by a simple wire fence. In the background, there are rolling hills, a small dark building, and a large windmill structure on a hill under a clear blue sky.

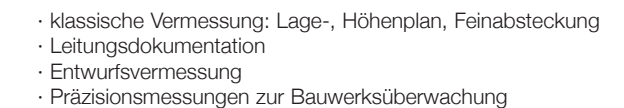
Nach Verfüllung der Deponie ergibt sich ein 30 m hoher Hügel, der sich in das kuppige Landschaftsbild zwischen Kittendorfer Peene und Tarnower Feuchtgebiet eingliedern wird.

UMWELTBEWUSST UND WIRTSCHAFTLICH

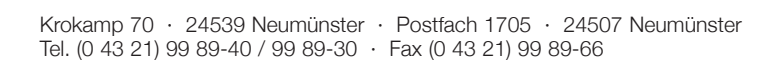
A circular logo with a green border. Inside, the word "recycled" is at the top, "50/50" is in the center, and "chlorotel" is at the bottom. A blue wavy line separates the top and bottom text.

Abfallwirtschaft
Altablagerungen
Energietechnik
Immissionsschutz
Sportanlagen
Umweltplanung

- Spezialleistungen:
 - Eignungsuntersuchungen an Erd- und Geokunststoffen
 - Setzungs- und Standsicherheitsuntersuchungen
 - Spezialplanungen z.B. Injektionstechnik



Schlakendorfer Straße 13 · 17154 Neukalen · Tel. (03 99 56) 2 50 -0 · Fax (03 99 56) 2 02 73



Dorfstraße 38 · 17179 Lühburg · Tel.: 03 99 72/561-0 · Fax: 03 99 72/561-20
Grundbau · Altlasten · Forschung · Entwicklung · Abfallwirtschaft · Geologie · Umweltverträglichkeit
· Qualitätssicherung · Standortfindung · Deponiegas · Management · Anlagenplanung

Spezialgebiete: Öl • Gas • Prozeßwasser • Ablagerungen • Trinkwasser
• Grundwasser • Abwasser • Boden • Abfall • Luft

• Bestandsaufnahmen • Grünordnungspläne • Landschaftspläne • Regionale Entwicklungskonzepte

BOMAG GmbH & Co OHG · Niederlassung Berlin
Gewerbestraße 3 · 15366 Dahlewitz-Hoppegarten · Tel. (0 33 42) 36 94-10 · Fax (0 33 42) 36 94-36